

Vermittler: _____

VM-Nummer: _____

Honoro UG
Alexander Hacker
VM 004430
Telefon : 06046-940960

Oberösterreichische
Versicherung AG

Niederlassung Deutschland, D-63450 Hanau, Langstraße 92
Telefon: +49 (0) 6181 92302-0; Telefax: +49 (0) 6181 92302-22; email: post@oeev.at
Register-Nr.: HRB 94746, Registergericht: Amtsgericht Hanau
A-4020 Linz, Gruberstraße 32; DVR: 0029629; Rechtsform: Aktiengesellschaft; Firmensitz: Linz
Firmenbuch-Nummer: 36941a; Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz

- Antrag zur Glasbruchversicherung für Makler mit Maklervollmacht
 Antrag zur Glasbruchversicherung durch den Kunden

Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Bearbeitung dieses Vordrucks auf der folgenden Seite!

1. Versicherungsnehmer _____

Anschrift: Straße: _____ Ort: _____ - _____

Versicherungsort: Straße: _____ Ort: _____ - _____

2. Gefahren: Deckung gemäß AGIB2009 Einschluss der Feuerrisiken (gegen Zuschlag)

3. Risikoangaben: Betriebsfläche in m² _____

Geschäftsbetrieb genutzt als _____

Anzahl Einzelscheiben über 10 m² _____

Größe der Einzelscheiben über 10 m² _____

In welcher Etage befindet sich das Geschäft? _____

Wert einer mitzuversichernden Leuchtwerbeanlage in € _____

	Ja	Nein
- sind am Haus / im Geschäft noch handwerkliche Arbeiten auszuführen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- gibt es am zu versichernden Objekt gebogene/gewölbte Scheiben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- sind Scheiben des Geschäftes mit Folien beklebt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- gibt es Glasflächen, welche zum Zeitpunkt der Antragstellung beschädigt sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Vorversicherung: _____ VSNr.: _____

durch den Versicherer gekündigt durch den Versicherungsnehmer gekündigt

Für die Risikoprüfung ermächtige ich die Oberösterreichische Versicherung AG beim jeweiligen Vorversicherer Anfragen über den Vorvertrag zu tätigen.

5. Vorschäden: Datum: _____ Ursache: _____ Höhe: € _____

Datum: _____ Ursache: _____ Höhe: € _____

Anzahl der Vorschäden der letzten fünf Jahren (auch ggf. Vorfälle ohne Zahlungen): _____

6. Laufzeit: Beginn: _____ 0:00 Uhr Ablauf: _____ 0:00 Uhr

7. Zahlweise: jährlich halbjährlich (+3% RZZ) vierteljährlich (+ 5% RZZ)

8. Prämie: Basisprämie: € _____ Zuschläge: € _____

Nettoprämie: € _____ zzgl. 19% Versicherungssteuer

9. Lastschriftinzug: BIC: _____ Institut: _____

IBAN: _____ Kontoinhaber: _____

Wichtiger Hinweis: Dieser Antrag besteht neben diesen Seiten aus folgenden relevanten Unterlagen:

- Informationen zur Bearbeitung des Antrages bzw. der Angebotsanfrage
- Allgemeine Versicherungsbedingungen zur Glasbruchversicherung AGIB2009
- Produktinformationsblatt Glasversicherung PIB-GL / Hinweise und Erläuterungen - Rechtsbelehrung

Mit der Unterzeichnung bestätigen Sie

- das Dokument unter Beachtung der Information zur Bearbeitung ausgefüllt zu haben
- alle relevanten Unterlagen gemäß § 7 VVG erhalten zu haben (nur bei einer Antragsstellung erforderlich)

Ort, Datum

Versicherungsnehmer

oder

Makler mit Maklervollmacht

Informationen zur Bearbeitung des Antrages bzw. der Angebotsanfrage zur Glasbruchversicherung

Bitte beachten Sie unbedingt, dass der Antrag für die Wirksamkeit des Versicherungsvertrages richtig und vollständig ausgefüllt sein muss. Gleiches gilt, sofern es sich um eine Angebotsanfrage handelt. Falsche oder unvollständige Angaben, nach welchen wir gefragt haben, gefährden den Versicherungsvertrag und / oder den Versicherungsschutz.

1. Eine Angabe zum Versicherungsort wird nur dann benötigt, sofern dieser von der Kundenanschrift abweicht.
2. Der Versicherungsschutz richtet sich nach den AGIB2009. Die Feuergefahr wird regelmäßig - je nach Zugehörigkeit der betroffenen Sachen - durch die Gebäude- oder Hausratversicherung abgedeckt. Sofern keine Hausrat- bzw. Gebäudeversicherung besteht, kann das Feuerrisiko (Brand, Blitzschlag, Explosion, ...) auf Antrag separat eingeschlossen werden. Es ist ansonsten im Rahmen der Glasversicherung nicht versichert.
3. Pauschalversicherung der Glasscheiben, Glasplatten, Glasspiegel mit Einzelgrößen bis zu 10 m² sowie Profilbaugläser, Glasbausteine und Betongläser der gesamten Außen- und Innenverglasung. Nicht versichert sind Werbeanlagen (außer wenn beantragt), Kunststoffe, Abdeckungen von Sonnenkollektoren, künstlerisch bearbeitete Gläser, Hohlgläser.

Krane, Gerüste etc., die Erneuerung von Anstrichen, Malereien, Schriften etc., das Beseitigen und Wiederanbringen von Sachen, die das Einsetzen von Ersatzscheiben behindern, die Beseitigung von Schäden an Umrahmungen, Mauerwerk etc. - gem. VVG, Waren und Dekorationsmittel gemäß G753 sind bis zusammen insgesamt € 2.000,00 je ersatzpflichtigem Schaden mitversichert.

Bitte füllen Sie die zutreffenden Felder aus. Beachten Sie dabei, dass zur anzugebenden Betriebsfläche auch Neben- und Kellerräume gehören. Auf abweichende Angaben ist explizit hinzuweisen (z.B. durch die Angabe: ohne Keller). In diesem Fall besteht für die nicht berücksichtigten Geschäftsräume auch kein Versicherungsschutz im Sinne dieses Antrags.

Zu den - anzeigepflichtigen - handwerklichen Arbeiten zählen: Der Auf- oder Abbau von Gerüsten am Versicherungsort oder in dessen unmittelbarer Umgebung, Umbauten, Sanierungsarbeiten an Dach und Fassade sowie Arbeiten, welche eine Nutzung der Räumlichkeiten erheblich einschränken.

Sind gebogene/gewölbte Scheiben vorhanden ist eine separate Angabe zum Preis dieser Verglasung erforderlich. Gleiches gilt bei aufgebrachten Folien.

Die Berechnung der Jahresprämie basiert auf der Betriebsfläche des jeweiligen Betriebes

Betriebsfläche		€ je m ²	Mindestprämie €
bis	60 m ²	1,02	50,00
über	60 m ² bis 300 m ²	0,92	60,00
über	300 m ² bis 1.200 m ²	0,76	270,00
über	1.200 m ²	0,61	900,00

Zuschlag für Glasscheiben mit Einzelgrößen über 10 m² € 102,25 je Stück

Einzelscheiben mit einer Kantenlänge von über 3,21 x 6,00 m sind nicht versicherbar!

Zuschlag für industriell gefertigte gebogene Scheiben € 125,00 je Stück

4. Geben Sie an, wo die Glasbruchversicherung vormals bestand bzw. noch besteht und wer die Vertragsbeendigung (Kündigung) herbeigeführt hat. Sofern keine Vorversicherung existiert, ist die Angabe „keine“ einzutragen.
5. Bitte geben Sie die Vorschäden der letzten fünf Jahre - beginnend mit dem aktuellsten Vorfall - an. Sofern mehr als 2 Schadenfälle eingetreten sind, bitten wir diese auf einem separaten Beiblatt sinngemäß aufzuführen und dem Antrag (der Angebotsanfrage) beizufügen.
6. Die Vertragsdauer beträgt 1 Jahr. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn er nicht schriftlich gekündigt wird. Die Kündigung muss dem Vertragspartner spätestens einen Monat vor Ablauf des jeweiligen Versicherungsjahres zugegangen sein.
7. Bitte beachten Sie, dass bei halb- und vierteljährlicher Zahlweise ein Ratenzahlungszuschlag (RZZ) erhoben wird. Die Mindestprämie je Rate beträgt € 20,00 ohne Versicherungssteuer.
8. Die Nettoprämie ergibt sich aus dem Basisbeitrag zzgl. möglicher Zuschläge (z.B. dem Feuerrisiko oder Einzelscheiben über 10 m²). Der sich ergebende Beitrag (Nettoprämie) versteht sich zuzüglich der gesetzlichen Versicherungssteuer von zurzeit 19%.
9. Sofern kein Lastschriftinzug gewünscht wird, ist dieses Feld leer zu belassen. In diesen Fällen erfolgt die Prämienhebung mittels Rechnungslegung.